

**Zeitschrift:** Der Freidenker [1927-1952]  
**Herausgeber:** Freigeistige Vereinigung der Schweiz  
**Band:** 31 (1948)  
**Heft:** 9

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Lesen Sie **Die Nation**

die unabhängige, demokratische Wochenzeitung

Preis 35 Rp. Abonnements: 1 Jahr Fr. 11.80, 1/2 Jahr Fr. 5.90

Apparat ein Knopf befindet, der all ihre Träume zum scheitern bringt? Wer nicht mehr in die Kirche wandert, der wird den Kopf drehen und das verlogene Loblied vom glücklich-leidenden Menschenschlecht abstellen. Ob dann der Sender in der Innerschweiz steht oder nicht... *Hans Eggler.*

## Hall und Widerhall

### Gott ist ein Gentleman!

Es ist natürlich der Katholiken Sache, wie sie mit ihrem Gott verkehren und wie sie von ihm sprechen, stehen sie doch auf Du mit ihm. Pilgrim, der fromm-süßliche seelsorgerische Betreuer am katholischen «Vaterland», bringt in seinem Sonntagsartikel «Das verlorene Schaf» wieder ein Beispiel dieser Duzbrüderschaft mit ihrem Gott. Er schreibt in seinem krausen Zeug:

«Gott ist großmütig, mitleidig, hilfreich. ‚Ich sterbe gern‘, sagte der große Denker Friedrich Muckermann, ‚denn Gott ist ein Gentleman!‘»

Muckermann, der vor Jahresfrist oder so in Montreux gestorben ist, war ein Jesuit, wie er im Buche steht. Der mußte es natürlich wissen, daß Gott ein Gentleman ist. Die Pfarrerherren wären somit Gentleman-Stellvertreter und ihre Abmachungen sind alles Gentleman-Agreements. Wenn wir Freidenker so von ihrem katholischen Gott sprechen würden, so wäre das entweder eine Lächerlichmachung oder eine — Gotteslästerung! Immerhin, den Katholiken macht es offenbar Freude, wenn ihre «Leuchten» so dummes Zeug schwatzen. *P.*

## Weltliche Bestattungen

26. Juni 1948: Elsa Rita Hostettler, Bern. Erdbestattung.  
1. Juli 1948: Robert Thomann, Zürich. Kremation.  
29. Juli 1948: Rudolf Boßhard, Zürich. Kremation.

## AUS DER BEWEGUNG

### Ortsgruppen

Bern.

Samstag, den 18. September, 20 Uhr, im Restaurant Kirohenfeld, erster Stock, Vortrag von Dr. med. *Hans Sutermeister* über

*Traumpsychologie.*

Wir bitten die Mitglieder zum Auftakt unserer Wintertätigkeit zahlreich zu erscheinen. Gäste willkommen.

Zürich.

Samstag, 11. September, 20 Uhr, im kleinen Saal der Stadthalle:

*Mitgliederversammlung.*

Protokoll, Mitteilungen über die Arbeitstagung vom 26. September in Zofingen. Vorlesung und Diskussion über «Celio — Schatten über der Bundesverfassung».

An den übrigen Samstagen *freie Zusammenkunft* im Restaurant «Stadthalle», je von 20 Uhr an.

*Einführung in das Studium sozialer Zusammenhänge:*

Mittwoch, den 1., 8., 15., 22. und 29. September, je 20—22 Uhr, im Hirschengraben Schulhaus, Zimmer Nr. 102.


Adresse des Präsidenten: Konkordiastraße 5, Zürich 7/32.

Postcheckkonto der Ortsgruppe Zürich: VIII 7922.

*Redaktionsschluß* jeweils am 16. des Monats.

Verantwortliche Schriftleitung: Die Redaktions-Kommission der Freigeist. Vereinigung der Schweiz. — Einsendungen für den Textteil an W. Schieß, Postfach 1197, *Bern-Transit*. — Verlag: Freigeistige Vereinigung der Schweiz, Postfach 16, Basel 12.

Druck und Spedition: Druckereigenossenschaft, Aarau, Renggerstraße 44

<p>Lesen Sie in den Ferien</p> <p><b>Das Augenwunder</b></p> <p>von Ernst Brauchlin</p> <p>Geistvoll und unterhaltsam</p> <p>Fr. 5.50 bei der Literaturstelle der FVS., Postfach 16, Basel 12, und in jeder Buchhandlung</p>	 <p>Reich assortiertes Lager aller Art</p> <p><b>UHREN</b></p> <p>WILLY HARTMANN · ZÜRICH · UHRMACHER</p> <p>Hechtplatz 1, Limmatquai 10</p>	<p><b>Schrift-Analysen</b></p> <p>Beräte Sie zuverlässig bei wichtigen Entscheidungen in Fragen des Berufes, der Partnerwahl, Liebe und Ehe. Zuverlässige Gutachten zu Fr. 6.—, 12.—, 20.— und 30.—. Vergleichsanalysen ab Fr. 6.— bis 20.—. Offertenprüfungen von Fr. 6.— bis 20.—.</p> <p><b>Ar. Portmann, Graphologe, Wolhusen/Luzern</b></p>
<p><b>Mo - Mo - He</b></p> <p>suche zu kaufen</p> <p>Monistische Monatshefte</p> <p>Jahrgang 1 bis 5</p> <p>Offerten an die Redaktion</p> <p>Postfach 1197, Bern</p>	<p><b>PACKPAPIERE</b></p> <p><b>ALLE SORTEN</b></p> <p><b>HANF- UND CISSAL-BINDFADEN</b></p> <p><b>A. Blum, Austraße 116, Basel</b></p>	<p>Th. Hartwig</p> <p><b>Die Tragödie des Schlafzimmers</b></p> <p>kann endlich geliefert werden.</p> <p>Preis Fr. 6.75 inkl. Wust.</p> <p>Bestellungen richte man an die Literaturstelle der FVS.</p> <p>Postfach 16, Basel 12</p>
<p>1 Feld Fr. 5.—</p>	<p>1 Doppelfeld Fr. 10.—</p>	<p>Rabatte:</p> <p>bei 3 maligem Erscheinen 5 %</p> <p>bei 6 maligem Erscheinen 10 %</p> <p>bei 12 maligem Erscheinen 20 %</p>